



Auswertungsbericht Kriminalität 2011

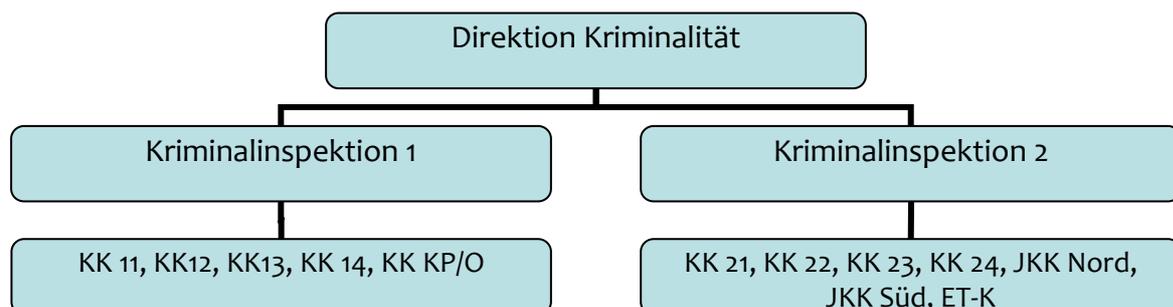


POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Märkischer Kreis

1	Vorbemerkung.....	2
2	Zusammenfassende Darstellung zur Kriminalitätslage im Bereich der Kriminaldirektion des Märkischen Kreises.....	3
3	Übersicht der Kriminalitätslage im Märkischen Kreis und Tendenzen.....	6
4	Kommunalansichten der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS)	8
4.1	Iserlohn	9
4.2	Lüdenscheid.....	11
4.3	Meinerzhagen	13
4.4	Kierspe.....	15
4.5	Halver.....	17
4.6	Schalksmühle.....	19
4.7	Menden	21
4.8	Hemer	23
4.9	Balve	25
4.10	Plettenberg.....	27
4.11	Herscheid	29
4.12	Werdohl.....	31
4.13	Neuenrade	33
4.14	Altena.....	35
4.15	Nachrodt-Wiblingwerde.....	37
5	Anlage – Erläuterung der Begrifflichkeiten	38

1 Vorbemerkung

Zum 01. Oktober 2011 startete auch für den Landrat des Märkischen Kreises als Kreispolizeibehörde das Direktionsmodell. Vor der Neuorganisation war die kriminalpolizeiliche Sachbearbeitung in die Polizeiinspektion Nord und Süd sowie die Zentrale Kriminalitätsbekämpfung aufgeteilt. Im Zuge des Direktionsmodells wurde daraus die Direktion Kriminalität mit den Kriminalinspektionen 1 und 2. Aus diesem Grund wird auf die Gegenüberstellung der Bereiche Nord und Süd verzichtet. Basis dieser Ausführungen ist wie in den Vorjahren die vom Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen herausgegebene Polizeiliche Kriminalstatistik für das Jahr 2011. Die PKS-Zahlen bilden lediglich die polizeilich bekannt gewordenen Straftaten ab (Hellfeld). Straftaten aus dem Dunkelfeld bleiben genauso unberücksichtigt wie Staatsschutzdelikte und Auslandsstraftaten.



2 Zusammenfassende Darstellung zur Kriminalitätslage im Bereich der Kriminaldirektion des Märkischen Kreises

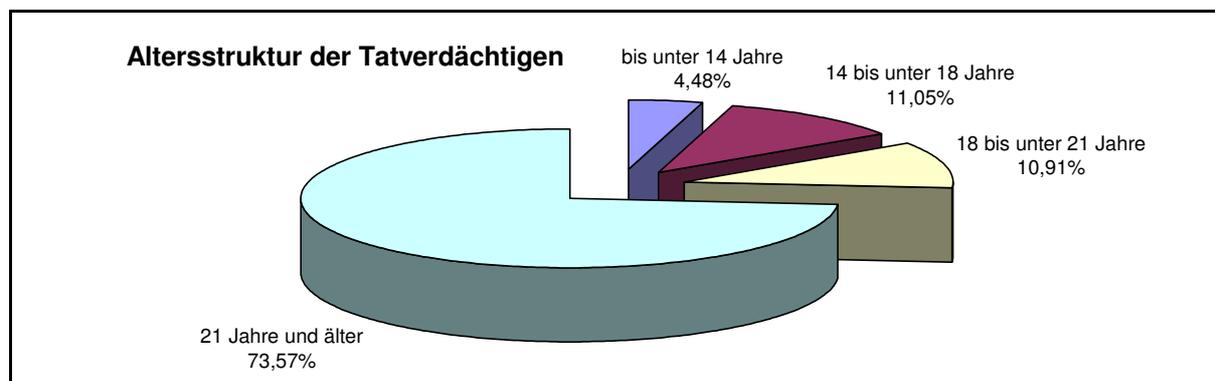
Die Zahl der registrierten Straftaten in 2011 ist im Vergleich zum Jahr 2010 um 1,08 % leicht angestiegen. Die **Gesamtfallzahlen** erhöhen sich somit um 295 Fälle. Das bedeutet eine Steigerung der Fallzahlen von 27.235 auf 27.530. Die **Aufklärungsquote (AQ)*** liegt mit 53,80 % deutlich über dem Landesschnitt von 49,10 %. Sie liegt zwar unter dem Vorjahreswert, aber in einzelnen Bereichen erfuhr sie eine positive Steigerung, z.B. beim Wohnungseinbruchdiebstahl von 10,94 % auf 17,39 %. Die Kriminalitätsbelastung im Märkischen Kreis ist relativ gering und liegt deutlich unter dem Landesdurchschnitt. Die **Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ)*** liegt in diesem Jahr bei 6.388 und ist um 1,22 % geringer als im Jahr 2010 (6.466). Die HZ im Land NRW beträgt 8.470 (2010: 8.073). D.h. im Land ergibt sich eine Steigerung um ca. 5 %. Die Belastungen in den Kommunen sind sehr unterschiedlich verteilt. Herscheid, Balve und Nachrodt weisen mit einer KHZ von 3.400 eine sehr geringe Kriminalitätsbelastung auf. Iserlohn und Lüdenscheid liegen mit einer KHZ um 7.900 an der Spitze des Märkischen Kreises, aber deutlich unter dem Landesdurchschnitt.

Ein **Rückgang der Taten** ist im Bereich der Raubdelikte (-14,40 %) und Körperverletzungsdelikte (-3,88 %) zu verzeichnen. **Steigende** Fallzahlen sind im Diebstahlsbereich (Wohnungseinbruchdiebstahl und Tageswohnungseinbruch) erkennbar. Aufgrund der auch im Land steigenden Zahl der Wohnungseinbrüche und der sinkenden Aufklärungsquote startete am 12.10.2011 im Kampf gegen die Eigentumskriminalität die Kampagne „**Riegel vor**“. Die **Ziele**: Steigerung des Hinweisaufkommens, mehr Beratungen zur technischen Sicherung.

Von den 11.205 ermittelten **Tatverdächtigen** waren **2.962 jünger als 21 Jahre** (Vorjahr: 3.276). Das entspricht einem Anteil von **26,43 %** (28,39 %). Davon waren 8.529 (76,10 %) männliche und 2.676 (23,90 %) weibliche Täter.

Die Zahl der **Mehrfachtatverdächtigen** ist leicht gesunken. Im Jahr 2011 wurden insgesamt 369 Mehrfachtatverdächtige gezählt (2010: 384). Das entspricht einem Rückgang von 4,06 %. Der Prozentanteil der unter 21-Jährigen beträgt 36,04 % (2010: 41,14 %).

Die Zahl der **alkoholisierten Tatverdächtigen** ist leicht rückläufig. Bei Tatausführung standen demnach **14,23 %**, d.h. 1.595 von 11.205 der Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss. Vorjahreszahlen: 15,6 % (1.804 von 11.537).



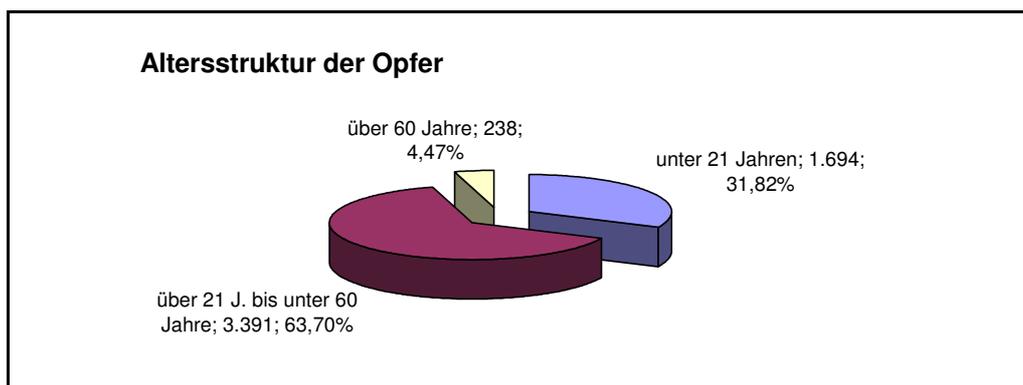
Der Anteil der ermittelten **nichtdeutschen Tatverdächtigen** ist nahezu konstant. Im Jahr 2011 ergibt sich hier ein Wert von **22,53 %** (2010: 21,30 %).

Im Bereich der **Kinder und Jugendkriminalität** sank die Zahl der Tatverdächtigen unter 21 Jahren erfreulicherweise um -9,58 %. Von 3.276 im Jahr 2010 auf 2.962 in 2011. Der Anteil der unter 21-Jährigen an der Gesamttatverdächtigenzahl beträgt 26,40 % (2010: 28,4 %).

Bei folgenden Delikten ist der Anteil der unter 21-jährigen ermittelten Tatverdächtigen besonders hoch:

Diebstahl von Mopeds und Krafträdern (83,6 %), Fahrraddiebstahl (61,03 %), Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen (69,18 %), Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen (56 %), Diebstahl an Kraftwagen (55 %), die Gewaltkriminalität ging um 3,3 % zurück auf 39,70 %. Straßenkriminalität (51,29 %), gefährliche / schwere Körperverletzung auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen (51,12 %), Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen (53,06 %), Sachbeschädigung durch Graffiti (84 %), Tageswohnungseinbruch (56,41 %) und Handtaschenraub - von 5 Taten waren 4 Täter unter 21 Jahren.

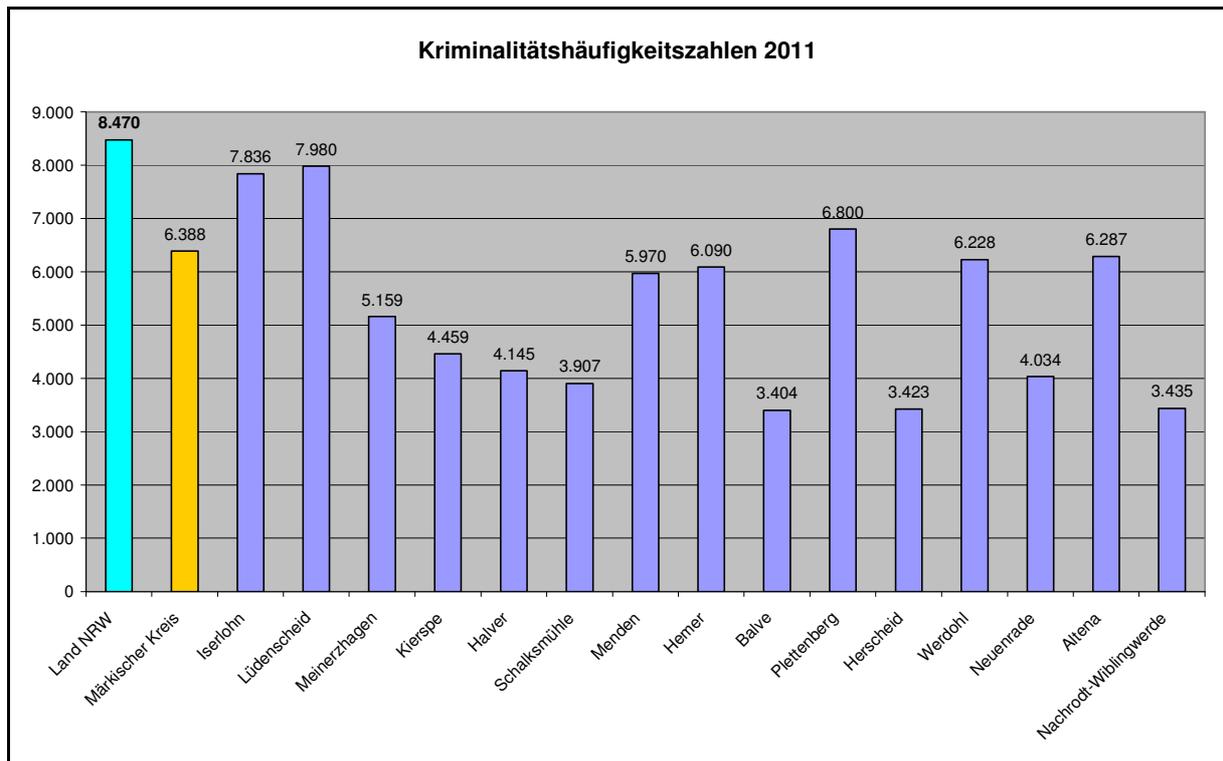
Die **Opfer** sind im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig. Insgesamt wurden 5.323 (5.338) Opfer erfasst, davon waren 3.145 (3.089) männlich und 2.178 (2.249) weiblich.



Kriminalitätslagebild im Märkischen Kreis

Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	27.235	56,88	27.530	53,80	295	1,08
Straftaten gg. das Leben	17	88,24	10	100,00	-7	-41,18
Sexualdelikte - gesamt	176	83,52	199	83,42	23	13,07
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	26	88,46	42	76,19	16	61,54
Sexueller Missbrauch von Kindern	46	89,13	58	91,38	12	26,09
Raubdelikte - gesamt	250	63,20	214	55,14	-36	-14,40
davon:						
Handtaschenraub	14	50,00	10	40,00	-4	-28,57
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	89	44,94	91	38,46	2	2,25
Körperverletzung	3.221	90,44	3.096	89,99	-125	-3,88
davon:						
gefährl./schwere KV	780	86,92	770	84,68	-10	-1,28
Diebstahl - gesamt	10.233	34,30	10.961	30,87	728	7,11
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	640	10,94	719	17,39	79	12,34
Tageswohnungseinbruch	219	12,33	247	11,74	28	12,79
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	113	34,51	114	32,46	1	0,88
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	748	8,16	669	8,97	-79	-10,56
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	1.507	21,77	1.503	12,38	-4	0,27
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	4.028	77,95	4.147	75,62	119	2,95
Sachbeschädigung - gesamt	4.006	23,79	3.909	22,79	-97	-2,42
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	1.729	14,29	1.617	16,45	-112	-6,48
Rauschgiftdelikte - gesamt	1.259	93,96	1.226	95,68	-33	-2,62
Straßenkriminalität	6.475	21,95	6.794	19,03	319	4,93
Gewaltkriminalität	1.067	81,35	1.033	78,41	-34	-3,19

Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
27.530	430.965	6.388
Tatverdächtige 2011		TVBZ
11.205		2.600



3 Übersicht der Kriminalitätslage im Märkischen Kreis und Tendenzen

Entwicklung der Gesamtkriminalität und Aufklärungsquote im Land NRW und im Märkischen Kreis

Land NRW						
Gesamtkriminalität						
2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
1.503.451	1.461.897	1.495.333	1.453.203	1.458.438	1.442.801	1.511.469
Aufklärungsquote in %						
49,33	49,91	49,22	49,30	50,75	49,92	49,10

Märkischer Kreis						
Gesamtkriminalität						
2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
26.776	25.656	27.609	27.096	28.308	27.235	27.530
Aufklärungsquote in %						
53,45	56,32	54,75	51,56	55,14	56,88	53,80

Straftaten gegen das Leben / Tendenz: rückläufig

Im Jahr 2011 wurden 10 Straftaten gegen das Leben registriert, die alle aufgeklärt wurden (Vorjahr: 17 Taten, nur 2 Taten ungeklärt).

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung / Tendenz: leicht ansteigend

Die Anzahl der Sexualdelikte stieg um 23 Taten (13,07 %). Im Jahr 2011 wurden 199 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung bekannt. Die Aufklärungsquote in diesem Bereich liegt bei 83,42 % (Vorjahr: 83,52 %).

Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit / Tendenz: leicht rückläufig

Diese Straftatengruppe umfasst alle bekannt gewordenen Raub-, Erpressungs- und Körperverletzungsdelikte. Ebenfalls gezählt werden Straftaten wie Bedrohung, Nötigung oder Nachstellung (sog. Stalking). Die Straftaten in dieser Deliktsgruppe sanken von 4.607 im Jahr 2010 um 5,47 % auf 4.355 im Jahr 2011. Die Aufklärungsquote beträgt fast gleichbleibend 88,06 %. (Vorjahr: 89,06 %)

Diebstahlsdelikte / Tendenz: leicht ansteigend

Die Fallzahlen erhöhten sich von 10.233 Taten in 2010 auf 10.961 Taten in 2011. Das bedeutet eine Steigerung von 7,11 % (728 Delikte). Die Aufklärungsquote sank in diesem Bereich im Vergleich zum Vorjahr leicht auf 30,87 % (Vorjahr: 34,30 %).

Vermögens- und Fälschungsdelikte / Tendenz: leicht ansteigend

In diesem Bereich stiegen die Fallzahlen um 119 Taten (2,95 %) von 4.028 auf 4.147. Die Aufklärungsquote sank hingegen von 77,95 % auf 75,62 %.

Sachbeschädigung / Tendenz: weiterhin rückläufig

Die Zahlen im Bereich der Sachbeschädigungsdelikte sind weiterhin rückläufig. So sanken die Fallzahlen von 4.006 auf 3.909 Taten. Das entspricht einem Minus von 97 Fällen (- 2,42 %).

Rauschgiftkriminalität / Tendenz: weiterhin rückläufig

Bei den gezählten Rauschgiftdelikten ist ein Rückgang von 33 Straftaten auf 1.226 im Jahr 2011 zu verzeichnen. Das entspricht einem Minus von 2,62 %.

Straßenkriminalität (Summenschlüssel) / Tendenz: leicht ansteigend

Leider sind die Zahlen in diesem Bereich leicht ansteigend. So ist hier ein Zuwachs von 4,93 % zu verzeichnen. Nachdem im Jahr 2010 für diesen Summenschlüsselbereich noch 6.475 Straftaten gezählt wurden, stiegen die Zahlen im Jahr 2011 auf 6.794 Delikte an. Die Aufklärungsquote für das Jahr 2011 beträgt 19,03 % (2010: 21,95 %).

Gewaltkriminalität (Summenschlüssel) / Tendenz: weiterhin rückläufig

Die Gewaltkriminalität ist von 1.067 Straftaten im Jahr 2010 auf 1.033 Delikte im Jahr 2011 gesunken. Das entspricht einem Rückgang von 3,19 %. Die Aufklärungsquote liegt hier bei aktuell 78,41 %. (Vorjahr: 81,35 %)

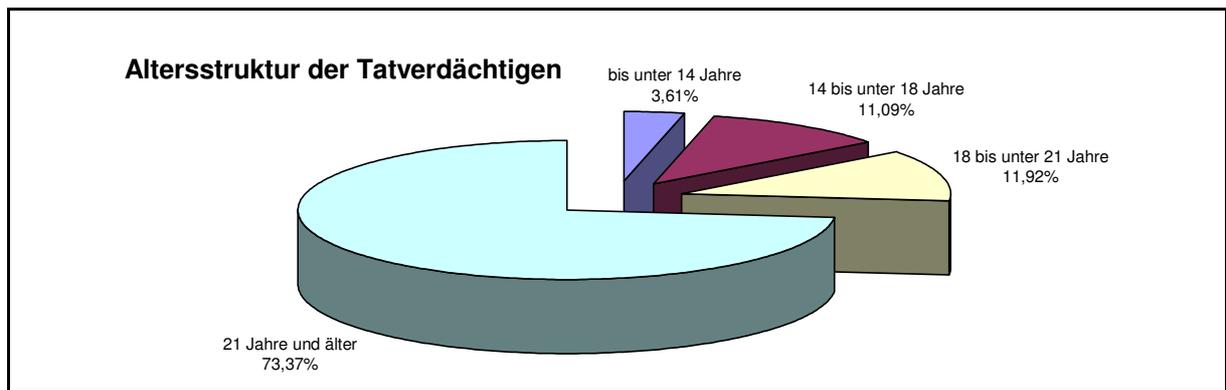
4 Kommunalansichten der PKS

Um ein genaueres Bild zu bekommen, sollen nunmehr die einzelnen PKS Bereiche der einzelnen Polizeiinspektionen betrachtet werden. Zum Ausdruck der durch Kriminalität verursachten Belastung wird die sogenannte Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ) als Maßstab genommen.



4.1 Iserlohn

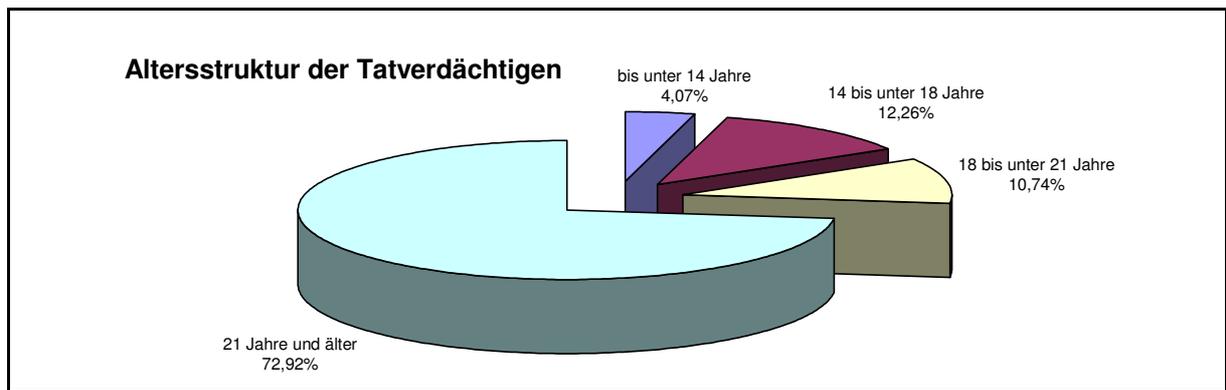
Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	7.493	56,31	7.442	52,18	-51	-0,68
Straftaten gg. das Leben	5	80,00	2	100,00	-3	-60,00
Sexualdelikte - gesamt	56	78,57	54	87,04	-2	-3,57
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	9	88,89	10	90,00	1	11,11
Sexueller Missbrauch von Kindern	11	90,91	16	100,00	5	45,45
Raubdelikte	77	67,53	74	52,70	-3	-3,90
davon:						
Handtaschenraub	5	60,00	3	66,67	-2	-40,00
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	27	44,44	28	32,14	1	3,70
Körperverletzung	909	87,68	732	87,57	-177	-19,47
davon:						
gefährl./schwere KV	236	83,47	187	80,21	-49	-20,76
Diebstahl - gesamt	2.967	36,97	3.187	30,69	220	7,41
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	179	16,76	167	16,17	-12	-6,70
Tageswohnungseinbruch	60	20,00	69	8,70	9	15,00
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	36	27,78	40	32,50	4	11,11
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	212	6,60	209	5,26	-3	-1,42
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	391	6,39	547	7,86	156	39,90
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	959	74,97	1.072	77,33	113	11,78
Sachbeschädigung	1.077	21,08	990	22,12	-87	-8,08
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	492	14,23	487	14,78	-5	-1,02
Rauschgiftdelikte - gesamt	423	94,80	404	98,02	-19	-4,49
Straßenkriminalität	1.832	18,78	2.095	15,80	263	14,36
Gewaltkriminalität	326	79,75	272	73,16	-54	-16,56



Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
7.442	94.966	7.836
Tatverdächtige 2011		TVBZ
3.128		3.294

4.2 Lüdenscheid

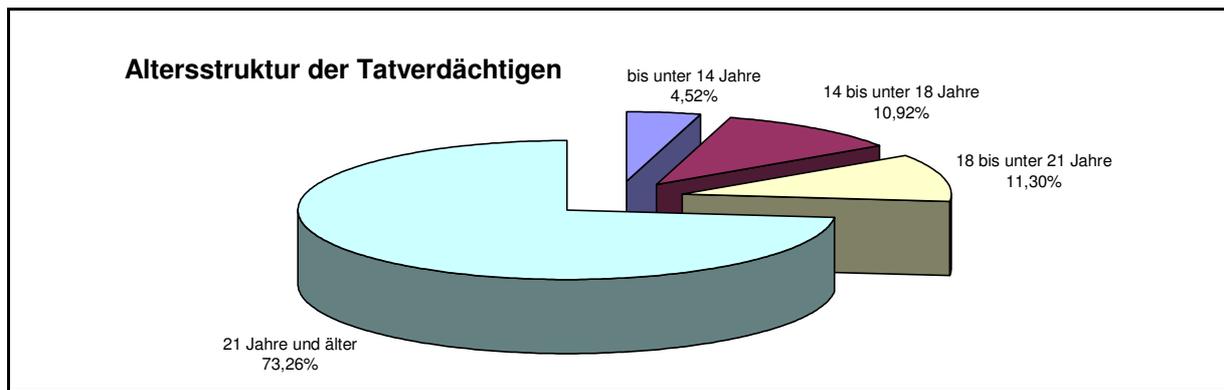
Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	6.066	56,74	6.022	55,61	-44	-0,73
Straftaten gg. das Leben	2	100,00	2	100,00		0,00
Sexualdelikte - gesamt	34	79,41	52	76,92	18	52,94
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	6	83,33	10	50,00	4	66,67
Sexueller Missbrauch von Kindern	8	75,00	14	92,86	6	75,00
Raubdelikte	76	72,37	41	63,41	-35	-46,05
davon:						
Handtaschenraub	3	66,67	0	0	-3	0
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	31	54,84	20	60,00	-11	-35,48
Körperverletzung	799	88,24	786	87,53	-13	-1,63
davon:						
gefährl./schwere KV	182	84,62	195	80,51	13	7,14
Diebstahl - gesamt	2.372	31,79	2.412	33,04	40	1,69
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	161	10,56	199	11,06	38	23,60
Tageswohnungseinbruch	55	9,09	85	11,76	30	54,55
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	22	31,82	21	19,05	-1	-4,55
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	134	3,73	86	3,49	-48	-35,82
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	330	5,76	289	7,27	-41	-12,42
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	844	77,96	966	76,19	122	14,45
Sachbeschädigung	753	22,71	691	20,26	-62	-8,23
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	376	13,03	291	12,03	-85	-22,61
Rauschgiftdelikte - gesamt	285	94,04	234	93,59	-51	-17,89
Straßenkriminalität	1.334	15,44	1.188	16,33	-146	-10,94
Gewaltkriminalität	265	81,13	248	76,61	-17	-6,42



Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
6.022	75.463	7.980
Tatverdächtige 2011		TVBZ
2.578		3.416

4.3 Meinerzhagen

Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	1.135	55,59	1.075	52,28	-60	-5,29
Straftaten gg. das Leben	1	100,00	0	0	-1	0
Sexualdelikte - gesamt	8	87,50	6	83,33	-2	-25,00
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	1	100,00	2	100,00	1	100,00
Sexueller Missbrauch von Kindern	2	100,00	3	66,67	1	50,00
Raubdelikte	5	60,00	3	33,33	-2	-40,00
davon:						
Handtaschenraub	0	0	0	0	0	0
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	0	0	1	0,00	1	0
Körperverletzung	97	98,97	105	93,33	8	8,25
davon:						
gefährl./schwere KV	20	100,00	26	96,15	6	30,00
Diebstahl - gesamt	527	33,21	443	25,28	-84	-15,94
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	40	2,50	48	8,33	8	20,00
Tageswohnungseinbruch	8	12,50	4	0,00	-4	-50,00
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	8	25,00	5	60,00	-3	-37,50
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	46	8,70	21	4,76	-25	-54,35
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	106	48,11	65	16,92	-41	-38,68
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	139	87,77	170	81,67	31	22,30
Sachbeschädigung	117	25,64	147	22,45	30	25,64
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	63	17,46	47	19,15	-16	-25,40
Rauschgiftdelikte - gesamt	67	98,51	37	100,00	-30	-44,78
Straßenkriminalität	278	31,29	252	19,84	-26	-9,35
Gewaltkriminalität	27	92,59	31	90,32	4	14,81

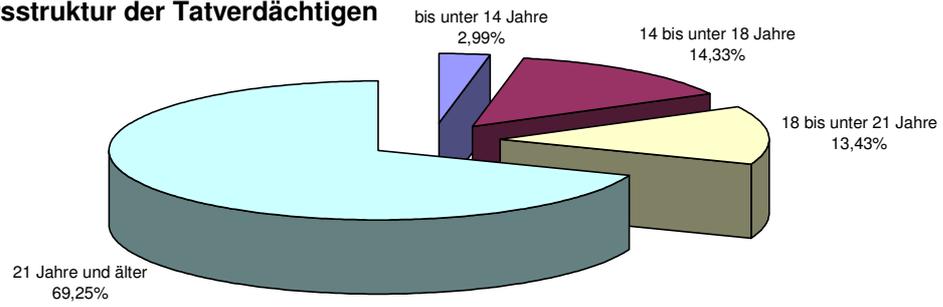


Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
1.075	20.838	5.159
Tatverdächtige 2011		TVBZ
531		2.548

4.4 Kierspe

Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	765	59,87	770	58,96	5	0,65
Straftaten gg. das Leben	0	0	2	100,00	2	0
Sexualdelikte - gesamt	6	83,33	8	87,50	2	33,33
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	0	0	1	100,00	1	0
Sexueller Missbrauch von Kindern	3	100,00	5	80,00	2	66,67
Raubdelikte	2	50,00	5	60,00	3	150,00
davon:						
Handtaschenraub	0	0	0	0	0	0
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	1	0,00	0	0	-1	0
Körperverletzung	88	92,05	97	91,75	9	10,23
davon:						
gefährl./schwere KV	16	81,25	22	90,91	6	37,50
Diebstahl - gesamt	351	45,01	339	38,64	-12	-3,42
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	21	0,00	32	18,75	11	52,38
Tageswohnungseinbruch	8	0,00	7	28,57	-1	-12,50
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	2	150,00	3	66,67	1	50,00
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	24	4,17	12	8,33	-12	-50,00
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	108	70,37	70	67,14	-38	-35,19
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	102	85,29	100	90,00	-2	-1,96
Sachbeschädigung	76	18,42	89	17,98	13	17,11
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	36	11,11	28	21,43	-8	-22,22
Rauschgiftdelikte - gesamt	26	88,46	27	96,30	1	3,85
Straßenkriminalität	243	46,91	202	41,09	-41	-16,87
Gewaltkriminalität	18	77,78	30	86,67	12	66,67

Altersstruktur der Tatverdächtigen

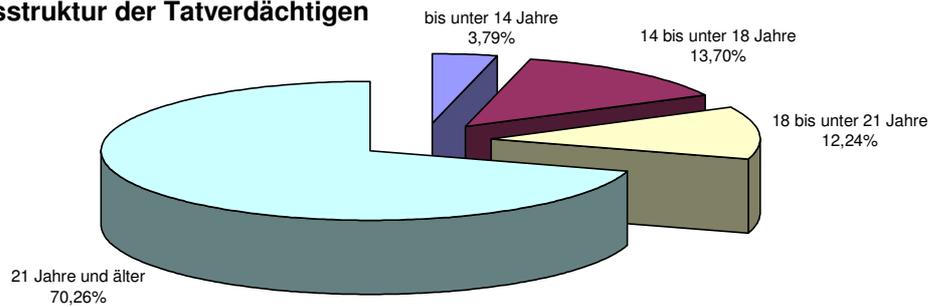


Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
770	17.270	4.459
Tatverdächtige 2011		TVBZ
335		1.940

4.5 Halver

Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	671	53,80	693	55,27	22	3,28
Straftaten gg. das Leben	2	100,00	0	0	-2	0
Sexualdelikte - gesamt	0	0	5	100,00	5	0
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	0	0	1	100,00	1	0
Sexueller Missbrauch von Kindern	0	0	1	100,00	1	0
Raubdelikte	4	75,00	6	83,33	2	50,00
davon:						
Handtaschenraub	0	0	0	0	0	0
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	1	0,00	2	100,00	1	100,00
Körperverletzung	83	93,98	102	93,14	19	22,89
davon:						
gefährl./schwere KV	21	85,71	28	89,29	7	33,33
Diebstahl - gesamt	261	31,80	247	26,32	-14	-5,36
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	21	14,29	21	9,52	0	0,00
Tageswohnungseinbruch	9	11,11	9	11,11	0	0,00
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	3	66,67	2	50,00	-1	-33,33
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	21	4,76	12	0,00	-9	-42,86
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	47	6,38	20	5,00	-27	-57,45
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	68	55,88	74	72,97	6	8,82
Sachbeschädigung	95	29,47	111	21,62	16	16,84
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	46	17,39	44	6,82	-2	-4,35
Rauschgiftdelikte - gesamt	38	97,37	52	100,00	14	36,84
Straßenkriminalität	168	21,43	155	23,23	-13	-7,74
Gewaltkriminalität	27	85,19	35	88,57	8	29,63

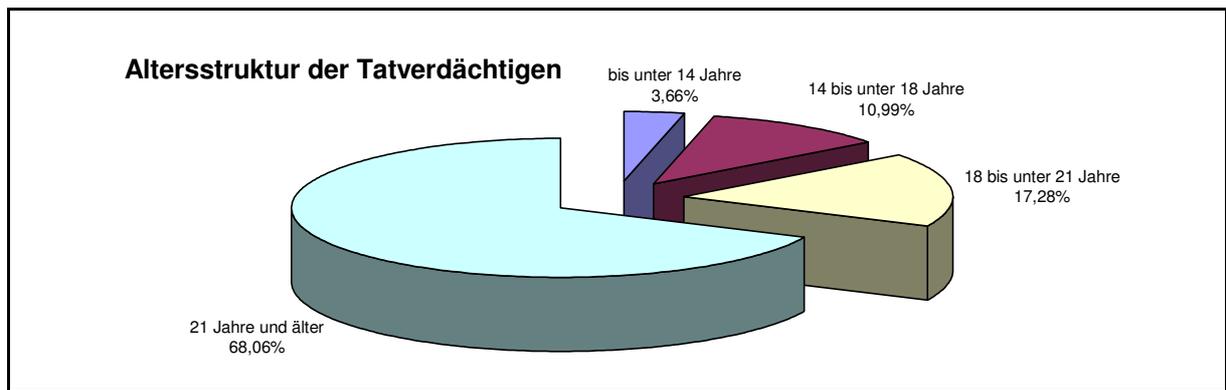
Altersstruktur der Tatverdächtigen



Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
693	16.717	4.145
Tatverdächtige 2011		TVBZ
343		2.052

4.6 Schalksmühle

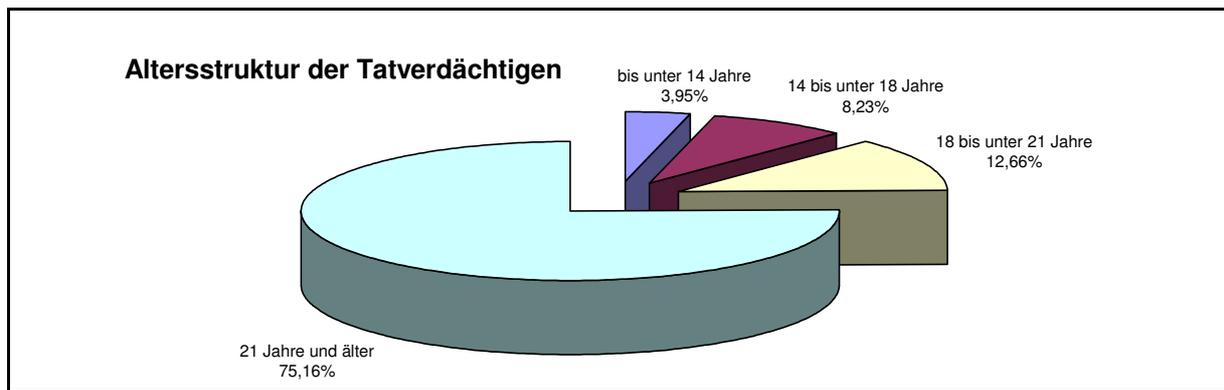
Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	366	50,55	435	48,28	69	18,85
Straftaten gg. das Leben	0	0	0	0	0	0
Sexualdelikte - gesamt	4	100,00	2	50,00	-2	-50,00
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	1	100,00	1	0,00	0	0,00
Sexueller Missbrauch von Kindern	2	100,00	1	100,00	-1	-50,00
Raubdelikte	3	66,67	0	0	-3	0
davon:						
Handtaschenraub	0	0	0	0	0	0
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	0	0	0	0	0	0
Körperverletzung	37	97,30	43	93,02	6	16,22
davon:						
gefährl./schwere KV	11	90,91	11	90,91	0	0,00
Diebstahl - gesamt	125	26,40	152	23,03	27	21,60
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	11	0,00	13	7,69	2	18,18
Tageswohnungseinbruch	7	0,00	4	0,00	-3	-42,86
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	3	0,00	5	60,00	2	66,67
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	12	16,67	11	18,18	-1	-8,33
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	11	9,09	29	17,24	18	163,64
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	48	70,83	80	82,50	32	66,67
Sachbeschädigung	66	19,70	88	10,23	22	33,33
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	20	15,00	23	8,70	3	15,00
Rauschgiftdelikte - gesamt	15	86,67	9	88,89	-6	-40,00
Straßenkriminalität	69	18,84	119	19,33	50	72,46
Gewaltkriminalität	15	86,67	12	83,33	-3	-20,00



Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
435	11.135	3.907
Tatverdächtige 2011		TVBZ
191		1.715

4.7 Menden

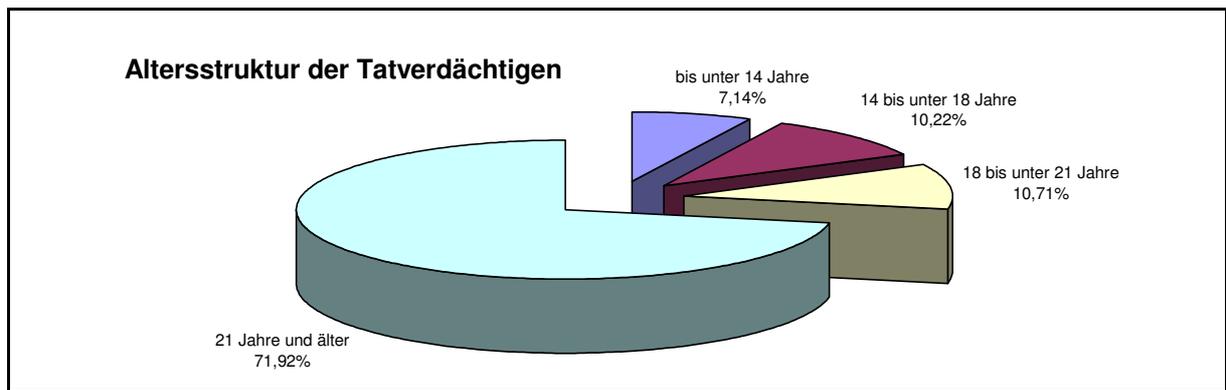
Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	3.257	53,76	3.313	49,05	56	1,72
Straftaten gg. das Leben	1	100,00	1	0,00	0	0,00
Sexualdelikte - gesamt	14	85,71	24	83,33	10	71,43
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	3	66,67	7	71,43	4	133,33
Sexueller Missbrauch von Kindern	2	100,00	8	87,50	6	300,00
Raubdelikte	26	50,00	23	34,78	-3	-11,54
davon:						
Handtaschenraub	1	0,00	2	0,00	1	100,00
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	9	44,44	9	11,11	0	0,00
Körperverletzung	297	90,24	279	88,53	-18	-6,06
davon:						
gefährl./schwere KV	80	93,75	81	80,25	1	1,25
Diebstahl - gesamt	1.135	32,95	1.450	33,24	315	27,75
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	50	6,00	96	38,54	46	92,00
Tageswohnungseinbruch	29	6,90	33	12,12	4	13,79
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	12	58,33	12	16,67	0	0,00
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	128	9,38	120	19,17	-8	-6,25
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	155	11,61	111	8,11	-44	-28,39
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	571	71,98	489	67,28	-82	-14,36
Sachbeschädigung	653	26,03	552	20,83	-101	-15,47
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	272	15,44	247	21,86	-25	-9,19
Rauschgiftdelikte - gesamt	152	93,42	167	95,81	15	9,87
Straßenkriminalität	941	20,72	997	16,95	56	5,95
Gewaltkriminalität	110	82,73	111	70,27	1	0,91



Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
3.313	55.496	5.970
Tatverdächtige 2011		TVBZ
1.240		2.234

4.8 Hemer

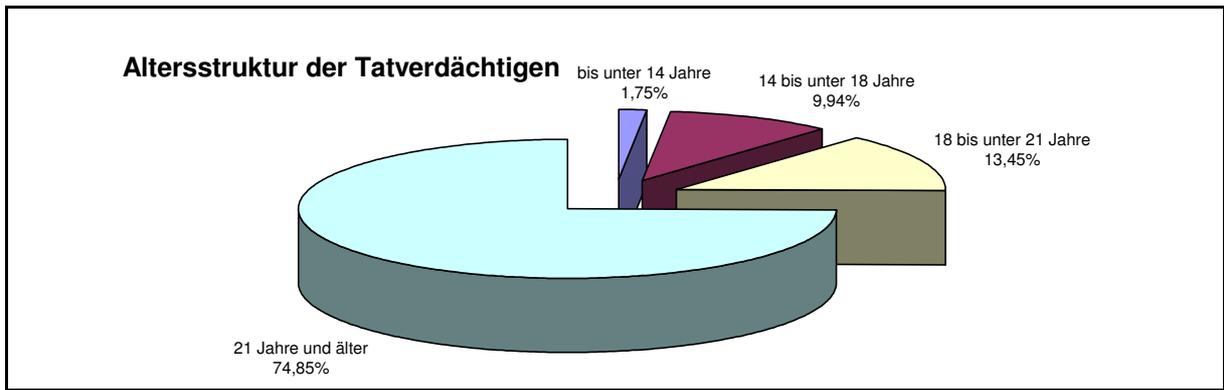
Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	2.332	58,15	2.298	54,31	-34	-1,46
Straftaten gg. das Leben	3	100,00	1	100,00	-2	-66,67
Sexualdelikte - gesamt	14	85,71	12	83,33	-2	-14,29
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	1	100,00	5	80,00	4	400,00
Sexueller Missbrauch von Kindern	4	75,00	2	100,00	-2	-50,00
Raubdelikte	21	57,14	20	60,00	-1	-4,76
davon:						
Handtaschenraub	3	33,33	2	0,00	-1	-33,33
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	5	60,00	13	46,15	8	160,00
Körperverletzung	254	90,94	255	93,33	1	0,39
davon:						
gefährl./schwere KV	62	87,10	51	94,12	-11	-17,74
Diebstahl - gesamt	905	40,00	944	27,65	39	4,31
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	63	9,52	37	21,62	-26	-41,27
Tageswohnungseinbruch	18	5,56	10	20,00	-8	-44,44
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	4	100,00	9	33,33	5	125,00
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	46	15,22	88	15,91	42	91,30
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	237	43,88	218	10,55	-19	-8,02
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	326	71,47	323	65,94	-3	-0,92
Sachbeschädigung	323	23,53	293	36,52	-30	-9,29
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	127	11,02	123	21,95	-4	-3,15
Rauschgiftdelikte - gesamt	105	92,38	109	97,25	4	3,81
Straßenkriminalität	589	31,07	693	22,08	104	17,66
Gewaltkriminalität	85	80,00	77	84,42	-8	-9,41



Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
2.298	37.735	6.090
Tatverdächtige 2011		TVBZ
1.008		2.671

4.9 Balve

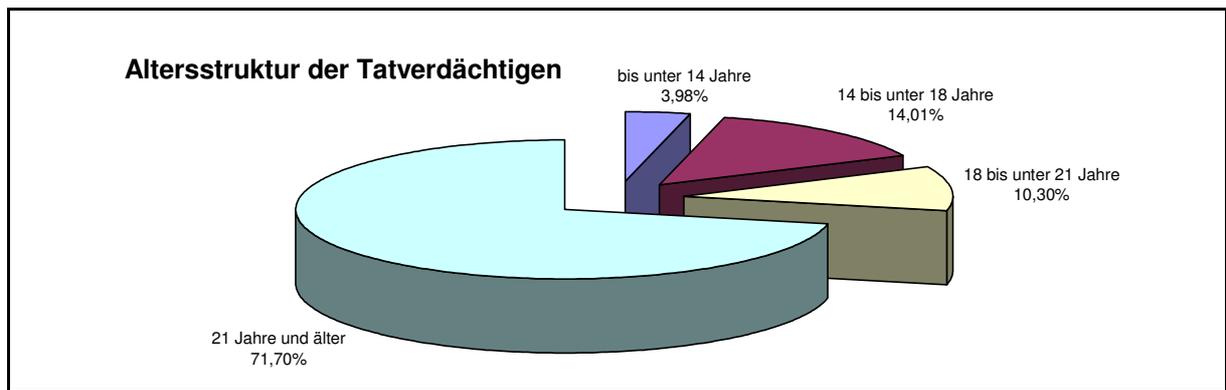
Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	363	50,14	407	49,14	44	12,12
Straftaten gg. das Leben	1	0,00	0	0	-1	0
Sexualdelikte - gesamt	5	100,00	6	66,67	1	20,00
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	0	0	0	0	0	0
Sexueller Missbrauch von Kindern	1	100,00	2	100,00	1	100,00
Raubdelikte	0	0	3	33,33	3	0
davon:						
Handtaschenraub	0	0	1	0,00	1	0
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	0	0	0	0	0	0
Körperverletzung	36	94,44	44	97,73	8	22,22
davon:						
gefährl./schwere KV	7	71,43	14	92,86	7	100,00
Diebstahl - gesamt	95	26,32	130	24,62	35	36,84
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	6	0,00	14	28,57	8	133,33
Tageswohnungseinbruch	2	0,00	11	18,18	9	450,00
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	1	0,00	1	0,00	0	0,00
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	17	23,53	8	0,00	-9	-52,94
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	4	0,00	11	18,18	7	175,00
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	49	81,63	73	72,60	24	48,98
Sachbeschädigung	113	18,58	75	12,00	-38	-33,63
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	20	20,00	8	37,50	-12	-60,00
Rauschgiftdelikte - gesamt	9	88,89	16	87,50	7	77,78
Straßenkriminalität	106	16,98	97	12,37	-9	-8,49
Gewaltkriminalität	8	62,50	17	82,35	9	112,50



Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
407	11.955	3.404
Tatverdächtige 2011		TVBZ
171		1.430

4.10 Plettenberg

Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	1.346	61,74	1.790	58,72	444	32,99
Straftaten gg. das Leben	0	0	0	0	0	0
Sexualdelikte - gesamt	11	81,82	9	77,78	-2	-18,18
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	1	100,00	1	100,00	0	0,00
Sexueller Missbrauch von Kindern	4	75,00	4	75,00	0	0,00
Raubdelikte	12	66,67	15	66,67	3	25,00
davon:						
Handtaschenraub	0	0	1	100,00	1	0
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	4	50,00	7	42,86	3	75,00
Körperverletzung	191	94,76	250	90,00	59	30,89
davon:						
gefährl./schwere KV	49	87,76	62	80,65	13	26,53
Diebstahl - gesamt	411	30,66	631	34,39	220	53,53
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	14	7,14	12	25,00	-2	-14,29
Tageswohnungseinbruch	2	0,00	1	0,00	-1	-50,00
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	9	11,11	5	40,00	-4	-44,44
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	30	10,00	30	3,33	0	0,00
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	20	5,00	73	24,66	53	265,00
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	187	82,89	215	85,58	28	14,97
Sachbeschädigung	231	35,93	319	29,78	88	38,10
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	83	19,28	84	11,90	1	1,20
Rauschgiftdelikte - gesamt	28	96,43	33	93,94	5	17,86
Straßenkriminalität	291	26,46	397	28,46	106	36,43
Gewaltkriminalität	62	83,87	78	78,21	16	25,81

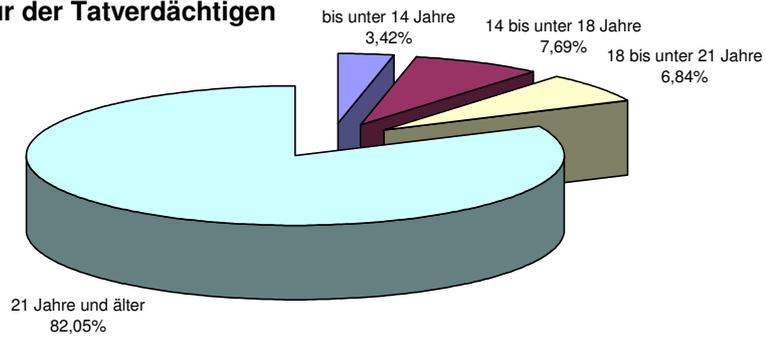


Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
1.790	26.321	6800
Tatverdächtige 2011		TVBZ
728		276

4.11 Herscheid

Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	316	68,04	247	52,63	-69	-21,84
Straftaten gg. das Leben	1	100,00	0	0	-1	0
Sexualdelikte - gesamt	1	100,00	2	100,00	1	100,00
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	0	0	0	0	0	0
Sexueller Missbrauch von Kindern	1	100,00	0	0	-1	0
Raubdelikte	1	100,00	0	0	-1	0
davon:						
Handtaschenraub	0	0	0	0	0	0
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	1	100,00	0	0	-1	0
Körperverletzung	57	96,49	39	94,87	-18	-31,58
davon:						
gefährl./schwere KV	13	92,31	8	87,50	-5	-38,46
Diebstahl - gesamt	73	16,44	75	14,67	2	2,74
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	9	11,11	11	0,00	2	22,22
Tageswohnungseinbruch	5	20,00	2	0,00	-3	-60,00
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	0	0	2	50,00	2	0
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	3	0,00	7	0,00	4	133,33
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	4	0,00	3	33,33	-1	-25,00
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	49	81,63	31	87,10	-18	-36,73
Sachbeschädigung	46	58,70	44	18,18	-2	-4,35
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	12	41,67	15	13,33	3	25,00
Rauschgiftdelikte - gesamt	5	100,00	3	100,00	-2	-40,00
Straßenkriminalität	69	33,33	56	14,29	-13	-18,84
Gewaltkriminalität	14	92,86	8	87,50	-6	-42,86

Altersstruktur der Tatverdächtigen

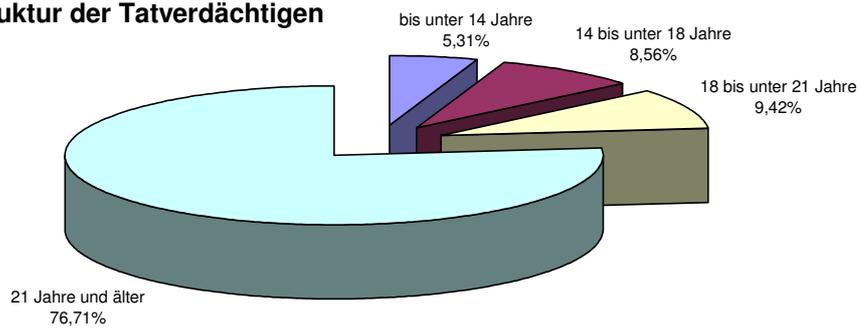


Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
247	7.216	3.423
Tatverdächtige 2011		TVBZ
117		1.621

4.12 Werdohl

Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	1.122	54,63	1.165	56,82	43	3,83
Straftaten gg. das Leben	1	100,00	0	0	-1	0
Sexualdelikte - gesamt	6	100,00	6	83,33	0	0,00
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	2	100,00	1	100,00	-1	-50,00
Sexueller Missbrauch von Kindern	2	100,00	1	100,00	-1	-50,00
Raubdelikte	13	23,08	7	42,86	-6	-46,15
davon:						
Handtaschenraub	1	100,00	1	100,00	0	0,00
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	9	11,11	5	20,00	-4	-44,44
Körperverletzung	161	93,17	144	94,44	-17	-10,56
davon:						
gefährl./schwere KV	35	82,86	39	94,87	4	11,43
Diebstahl - gesamt	374	24,60	327	26,30	-47	-12,57
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	17	5,88	19	26,32	2	11,76
Tageswohnungseinbruch	5	0,00	5	20,00	0	0,00
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	4	25,00	4	25,00	0	0,00
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	27	22,22	16	6,25	-11	-40,74
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	10	10,00	22	9,09	12	120,00
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	175	78,29	214	70,09	39	22,29
Sachbeschädigung	185	21,08	208	23,56	23	12,43
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	76	11,84	85	17,65	9	11,84
Rauschgiftdelikte - gesamt	46	93,48	48	83,33	2	4,35
Straßenkriminalität	196	18,37	217	22,12	21	10,71
Gewaltkriminalität	50	68,00	47	87,23	-3	-6,00

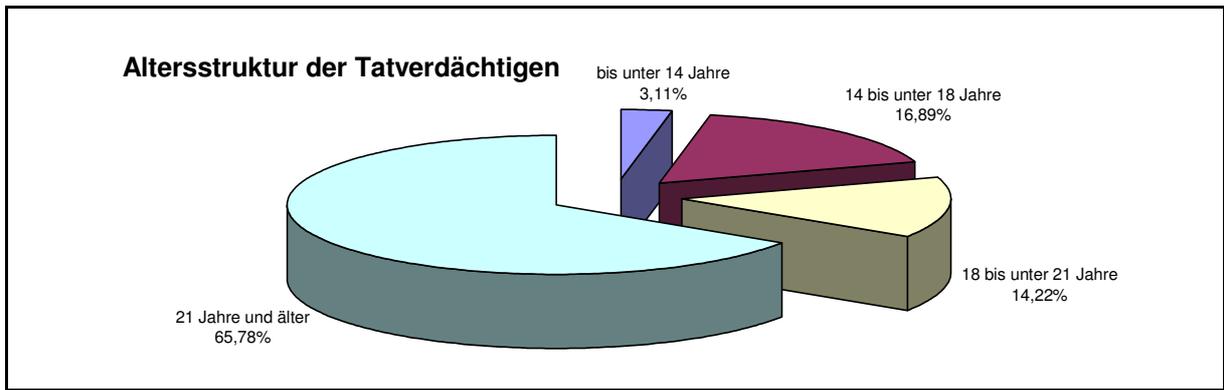
Altersstruktur der Tatverdächtigen



Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
1.165	18.706	6.228
Tatverdächtige 2011		TVBZ
584		3.122

4.13 Neuenrade

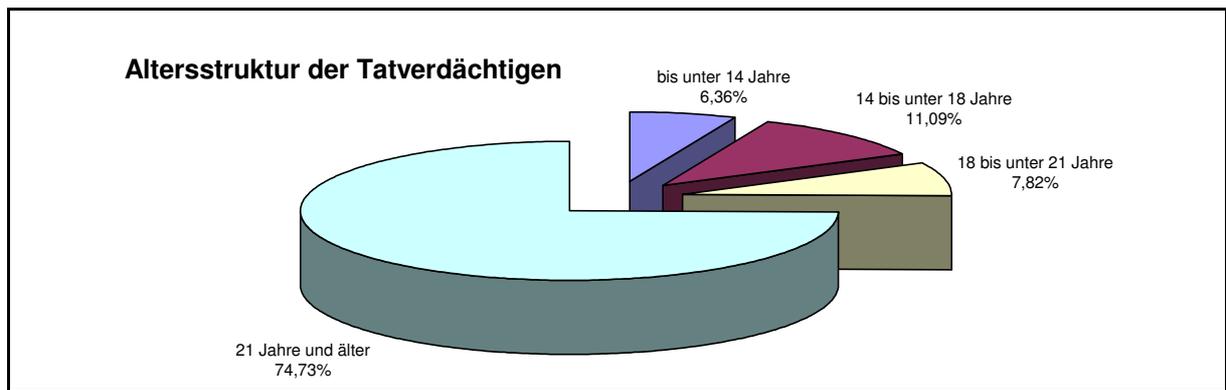
Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	453	49,89	490	49,39	37	8,17
Straftaten gg. das Leben	0	0	1	100,00	1	0
Sexualdelikte - gesamt davon:	0	0	1	100,00	1	0
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	5	80,00	3	100,00	-2	-40,00
Sexueller Missbrauch von Kindern	1	100,00	0	0	-1	0
Raubdelikte davon:	1	0,00	6	33,33	5	500,00
Handtaschenraub	1	0,00	0	0	-1	0
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	0	0	5	20,00	5	0
Körperverletzung davon:	66	92,42	70	95,71	4	6,06
gefährl./schwere KV	16	100,00	13	100,00	-3	-18,75
Diebstahl - gesamt davon:	178	32,02	175	22,86	-3	-1,69
Wohnungseinbruchdiebstahl	20	30,00	19	5,26	-1	-5,00
Tageswohnungseinbruch	7	42,86	6	16,67	-1	-14,29
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	3	33,33	1	0,00	-2	-66,67
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	12	8,33	4	25,00	-8	-66,67
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	17	23,53	14	7,14	-3	-17,65
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	40	72,50	55	80,00	15	37,50
Sachbeschädigung davon:	86	12,79	99	17,17	13	15,12
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	30	6,67	33	21,21	3	10,00
Rauschgiftdelikte - gesamt	32	93,75	10	90,00	-22	-68,75
Straßenkriminalität	105	21,90	97	23,71	-8	-7,62
Gewaltkriminalität	17	94,12	21	80,95	4	23,53



Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
490	12.146	4.034
Tatverdächtige 2011		TVBZ
225		1.852

4.14 Altena

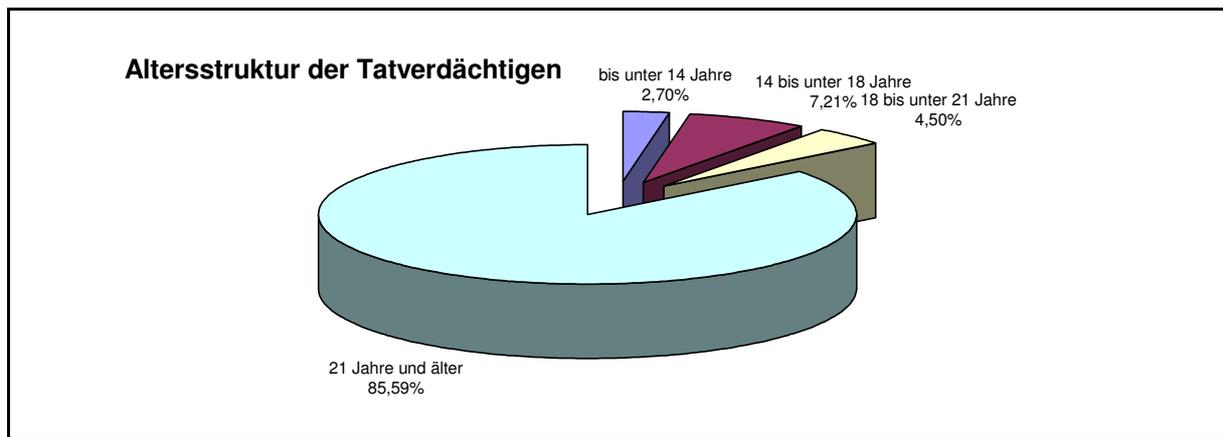
Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	1.324	68,28	1.149	60,31	-175	-13,22
Straftaten gg. das Leben	0	0	1	200,00	1	0
Sexualdelikte - gesamt	11	90,91	9	100,00	-2	-18,18
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	2	100,00	2	100,00	0	0,00
Sexueller Missbrauch von Kindern	4	100,00	1	100,00	-3	-75,00
Raubdelikte	7	71,43	9	66,67	2	28,57
davon:						
Handtaschenraub	0	0	0	0	0	0
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	1	0,00	1	0,00	0	0,00
Körperverletzung	125	95,20	124	94,35	-1	-0,80
davon:						
gefährl./schwere KV	30	100,00	24	95,83	-6	-20,00
Diebstahl - gesamt	378	36,24	386	33,68	8	2,12
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	20	0,00	24	16,67	4	20,00
Tageswohnungseinbruch	1	0,00	0	0	-1	0
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	6	16,67	3	33,33	-3	-50,00
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	28	0,00	36	2,78	8	28,57
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	45	24,44	24	8,33	-21	-46,67
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	438	94,29	247	77,33	-191	-43,61
Sachbeschädigung	140	25,71	149	29,53	9	6,43
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	63	12,70	77	23,38	14	22,22
Rauschgiftdelikte - gesamt	24	79,17	65	92,31	41	170,83
Straßenkriminalität	198	23,23	179	22,91	-19	-9,60
Gewaltkriminalität	39	94,87	35	91,43	-4	-10,26



Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
1.149	18.277	6.287
Tatverdächtige 2011		TVBZ
550		3.009

4.15 Nachrodt-Wiblingwerde

Delikt	Fallzahlen				Zunahme/ Abnahme	
	2010	AQ in %	2011	AQ in %	Total	%
Straftaten - gesamt	219	52,05	231	51,08	12	5,48
Straftaten gg. das Leben	0	0	0	0	0	0
Sexualdelikte - gesamt	1	100,00	1	100,00	0	0,00
davon:						
Vergewaltigung/schwere Sex. Nötigung	0	0	0	0	0	0
Sexueller Missbrauch von Kindern	1	100,00	0	0	-1	0
Raubdelikte	2	0,00	2	100,00	0	0,00
davon:						
Handtaschenraub	0	0	0	0	0	0
sonstiger Straßenraub auf Straßen, Wegen und Plätzen	0	0	0	0	0	0
Körperverletzung	21	100,00	26	96,15	5	23,81
davon:						
gefährl./schwere KV	2	100,00	9	100,00	7	350,00
Diebstahl - gesamt	77	31,17	62	11,29	-15	-19,48
davon:						
Wohnungseinbruchdiebstahl	7	14,29	7	14,29	0	0,00
Tageswohnungseinbruch	3	33,33	1	0,00	-2	-66,67
Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	0	0	1	100,00	1	0
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	7	14,29	9	11,11	2	28,57
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	22	63,64	6	0,00	-16	-72,73
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	31	77,42	37	83,78	6	19,35
Sachbeschädigung	45	15,56	54	11,11	9	20,00
davon:						
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	0	0	0	0	0	0
Rauschgiftdelikte - gesamt	4	100,00	12	100,00	8	200,00
Straßenkriminalität	54	37,04	49	18,37	-5	-9,26
Gewaltkriminalität	4	50,00	11	100,00	7	175,00



Straftaten 2011	 Einwohner*	KHZ
231	6.724	3.435
Tatverdächtige 2011		TVBZ
111		1.651

5 Anlage – Erläuterung der Begrifflichkeiten

Bekannt gewordener Fall ist jede im Straftatenkatalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-) Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-) polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

Aufgeklärter Fall ist die Straftat, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ). Sie ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktarten, bezogen auf 100.000 Einwohner (Stichtag ist jeweils der 31.12. des Vorjahres). Sie drückt die durch Kriminalität verursachte Gefährdung aus.

$$\text{KHZ} = \frac{\text{Straftaten} \times 100\,000}{\text{Einwohnerzahl}}$$

Aufklärungsquote (AQ) bezeichnet in Hundertteilen das Verhältnis von aufgeklärten zu bekannt gewordenen Fällen im Berichtszeitraum.

Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ) ist die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen ab dem Alter von 8 Jahren, errechnet auf 100 000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils

$$\text{TVBZ} = \frac{\text{Tatverdächtige ab 8 Jahre} \times 100\,000}{\text{Einwohner ab 8 Jahre}}$$

Tatverdächtig ist jede Person, die aufgrund des polizeilichen Ermittlungsergebnisses zumindest aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige (Straf-) Tat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäter, Anstifter und Gehilfen.

Nichtdeutsche Tatverdächtige sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit.

Als **Opferdelikte** werden die Straftaten gezählt, bei denen Personen in ihrer körperlichen Unversehrtheit beeinträchtigt werden.

Der Summenschlüssel **Gewaltkriminalität** umfasst folgende Straftatbestände: Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen, Vergewaltigung und besonders schwere Fälle der sexuellen Nötigung, Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer, Körperverletzung mit Todesfolge, Gefährliche und schwere Körperverletzung, Erpresserischer Menschenraub, Geiselnahme, Angriff auf den Luft- und Seeverkehr

Der Summenschlüssel **Straßenkriminalität** umfasst folgende Straftatbestände: Vergewaltigung und besonders schwere Fälle der sexuellen Nötigung, Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses, Raub, räuberische Erpressung auf Geld- und Werttransporte, Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer, Zechanschlussraub, Handtaschenraub, Sonstige Raubüberfälle auf öffentlichen Straßen / Wegen oder Plätzen, Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen, Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte, Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte, Diebstahl in/aus Kiosken, Diebstahl in/aus Schaufenstern / Schaukästen / Vitrinen, Diebstahl in/aus/an Kraftfahrzeugen, Diebstahl von/aus Automaten, Diebstahl von Kraftwagen, Mopeds und Krafträdern, Diebstahl von Fahrrädern, Taschendiebstahl, Landfriedensbruch, Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen, Sonstige Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen